

45 Prince

16 Tons Records gehört längst zum kulturhistorisches Erbe von Zürich. Seit 30 Jahren gibt es diesen Plattenladen, und er ist für viele ein lebenslanger Begleiter gewesen in Sachen Musik, dem Epizentrum des Lebens. Unzählige Singles sind über dessen Ladentheke gegangen und direkt hier in dieser Kolumne besprochen worden. Wer auf dem Weg zum riesigen Garage-Punk-Abteil jedes Mal den meterlangen Umweg um die Jazz-Platten machen muss, der pickt sich früher oder später auch mal eine Scheibe aus diesem Neuland raus. Ein Laden für die Connaisseusen, aber auch für den gemeinen Musikfreund, der bisher nie die Chance hatte, einen Blick hinter die dicken Mainstream-Wände zu werfen und das Wiedererkennen einer CCR-Platte mehr schätzt, als endlich auf The Golliwogs zu stossen. Meine Tinder-Bekanntschäften treffe ich jeweils im 16 Tons, um sie auf Herz und Nieren zu prüfen. Was gibt es Romantischeres, als zusammen durch das Punk-Abteil zu flippen und sich bei den Real Kids verständnisvoll zuzunicken, dann sich über den Tausenden von Soul-LPs im richtigen Moment in die Augen zu schauen und sich darüber auszutauschen, welche davon uns durch den gemeinsamen Abend begleiten soll. Was interessieren mich ihre Kochkünste, oder ob sie Leiterin einer Design-Abteilung ist – Superpunkte ergeben ein Tipp aus dem Hip-Hop-Regal oder eine passende Geschichte zu den unzähligen Reggae-Platten. Ein freudiges Anstimmen eines Birdcloud-Songs aus der bestens kuratierten Country'n'Rockabilly-Abteilung oder ein Satz zu einem Filmsoundtrack nährt die Hoffnung, dass Musik eben doch alles ist und man nie mehr tief im Blues-Regal nach Liebes-Trost suchen muss. Gefeierte wird dieses grosse Jubiläum mit einer Single von **Betty Ochoa & Yaison Landero** (dessen Vorfahre Andrés bereits von Joe Strummer geschätzt wurde). «Los Guerreros No Lloran» ist wunderbarer klassischer kolumbianischer Cumbia, zweistimmig vorgetragen mit viel Akkordeon und Congas. Und damit die musikalische Weltreise nie endet, sondern sich immer weiterentwickelt, gibts auch gleich noch einen Dub-Mix davon. Alles Beste zum Geburtstag!

Philipp Niederberger

